



## Knoblisalz und die Geschichte der Berglegende



Am 12. September, um 7.15 Uhr, war es soweit. Die Turner des TSV Tägerwilen gingen auf die Turnfahrt, ohne zu wissen, wo die Reise hinführt. Mit dabei hatten wir einen Rucksack mit genug Verpflegung, um zwei Tage lang zu vespere, sowie unsere Wanderschuhe. Auf der Fahrt nach Zürich wurde dann das erste Mal gevespert, was dabei nicht fehlen durfte, war das gute Knoblauchsalz. In Emmenbrücke Gersag (Luzern) angekommen, stand uns ein viertelstündiger Fussmarsch bevor. Belohnt wurden wir mit dem Anblick der Paintballarena. Die Stimmung war auf dem Höhepunkt, da viele von uns noch nie Paintball gespielt hatten. Nach einem kurzen Informationsvideo durch den Veranstalter hiess es dann, Schutzwesten und Munition schnappen. Wir spielten «Jung gegen Alt». Es war ein Riesenspass, obwohl am Schluss niemand wusste wer das Spiel gewonnen hatte. Mit gelber Farbe auf den Kleidern und blauen Flecken auf der Haut, verliessen wir die Arena. Die verbrannten Kalorien wurden durch ein erneutes Vespere wieder zugeführt. Bei der gemütlichen Runde kann man auch schon mal die Zeit etwas vergessen und somit mussten wir unter Zeitdruck zum Bahnhof zurück, um unseren Bus nicht zu verpassen. Durch einen verpassten Anschluss-



Bild: zvg

Bus mussten wir uns erneut sehr sputen, um die Gondelbahn nach Grienseregg noch zu erreichen. Aber auch dies haben wir geschafft. Wir sind ja alle Sportler. Das Tagesziel, Berghaus Ricktschwendi, war durch den kurzen Fussmarsch in Sichtweite. Auf dem Weg dorthin wurde eine Wette aufgestellt. Der Verlierer dieser, musste am nächsten Tag die Wanderung auf den Pilatus in seinen Adiletten bewältigen. In der Hütte angekommen, wurden wir mit einem kalten Bier empfangen. Wir sasssen noch eine Weile draussen auf der Ter-

rasse und genossen das schöne Wetter bei guten Gesprächen. Das feine Abendessen, genossen wir abermals mit dem feinen Knoblauchsalz, dass das Essen noch verfeinerte. Nach langen Stunden, nicht immer ernst gemeinten Gesprächen und einer Runde «UNO Junior» ging es dann auch für die letzten an diesem Abend/Morgen zu Bett. Nach einer kurzen Nacht wurden wir mit einem feinen Frühstück empfangen. Im Anschluss stand die Wanderung auf dem Programm. Nicht für alle mit den Wanderschuhen. Die Reise führte uns zur

Seilbahn zurück und wir fuhren hoch bis zur Station Fräckmüntegg. Von dort aus begann die ca. 3 Stunden Wanderung über 800 Höhenmeter auf den schönen Pilatus, bei prächtigem warmen Spätsommerwetter.

Gaudenz, hatte aber ganz andere Probleme als nur die Wanderung. Da er am Vortag die Wette verloren hatte, musste er die ganze Wanderung in seinen Adiletten bewältigen. Schon schnell zeigte sich, dass dies eher ein Vorteil als ein Nachteil für ihn war, da er leichter und schneller wandern konnte. Nach etlichen Höhenmetern erreichten wir zur Mittagszeit die Bergspitze. Im Anschluss wurde der Aufstieg mit einem grossen Vespere bei einer wunderbaren Bergkulisse gefeiert. Unsere Berglegende-Gaudenz mit den Adiletten, erreichte grosse Aufmerksamkeit beim Aufstieg und so durfte er bei anderen Wanderern noch etliche Fragen beantworten. Um halb drei ging es dann mit dem Zügli nach Alpnachstad und wir traten unsere gemütliche Heimreise an. Wenn ich eines gelernt habe auf meiner ersten Turnfahrt, ist es, dass Knoblauchsalz zu allem passt und dass der Pilatus «Adiletten proved» ist.

Danke an Wädi und Tinu für die Organisation dieser grossartigen Turnfahrt.  
*Jan Cieli*

## Leider ...

... wurde das Projekt des Kinder- und Jugendzentrums durch eine Mehrheit der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger abgelehnt. Es scheint, dass dieses Projekt seiner Zeit voraus war und Tägerwilen noch nicht bereit dafür ist.

Wir möchten uns gerne bei allen bedanken, welche unser Projekt mit viel Herzblut und Engagement unterstützt

haben. Wir sind froh, dass unsere Unterstützer mit Fairness und der Wahrheit für das Kinder- und Jugendzentrum gekämpft haben.

Aufgrund der Diskussionen der letzten Wochen erscheint es sehr unrealistisch, dass ein weiteres gemeinsames Projekt der Körperschaften in Angriff genommen wird. Die Volksschulge-

meinde wird nun weiter nach eigenen Lösungen nördlich der Hauptstrasse für einen Doppelkindergarten und das Tagesschulangebot suchen. Die Familien, die Kinder und Jugendlichen, welche auf unser Angebot angewiesen sind, müssen nun leider bis auf weiteres im Pavillon und den diversen Provisorien ausharren. Einige Projektgegner

haben bereits in der Woche vor dem Abstimmungssonntag, Rekurs beim Kanton gegen die Abstimmung eingereicht. Damit in Zukunft wieder ein respektvolles Miteinander möglich ist, hoffen wir, dass der Rekurs durch die Gegner zurückgezogen wird.

*Daniel Heidegger, Schulpräsident Volksschulgemeinde Tägerwilen*

## 3x NEIN

Wir sind überwältigt von diesem klaren Abstimmungsergebnis. Wir haben gehofft, dass die Mehrheit der Stimmberechtigten unser Anliegen, die Gemeindewiese zu retten, teilen wird; in dieser Deutlichkeit haben wir es aber nicht erwartet. Das Abstimmungsergebnis ist auch ein deutliches Zeichen dafür, dass die Stimmbürger bei wichtigen Weichenstellungen nicht vor vollendete Tatsachen gestellt werden wollen. Mit dem Erhalt der Gemeindewiese soll

jetzt in einem nächsten Schritt ein Prozess unter Einbezug der Bevölkerung gestartet werden, um Ideen zu entwickeln, wie das Zentrum von Tägerwilen nach den Bedürfnissen der ganzen Bevölkerung zum Leben erweckt werden soll. Ganz klar muss die heutige Gemeindewiese aufgewertet und neu gestaltet werden. Wir sind der gleichen Meinung wie die Behörden, dass die Gemeindewiese mit dem Schotterrasen und dem Parkplatz heute alles an-

dere als eine Augenweide ist. Der neu zu wählende Gemeindepräsident wird daran beurteilt werden, wie er diesen Prozess und die damit verbundene Erwartungshaltung unterstützen wird. Die Schule ist nun gefordert, mehrheitsfähige Alternativen für die Realisierung ihrer Raumbedürfnisse zu entwickeln. Sie wird gut daran tun, ihr Vorhaben zu redimensionieren und auf das zu beschränken, wofür sie einen gesetzlichen Auftrag hat.



RETTET DIE GEMEINDEWIESE

Zum Schluss möchten wir allen danken, die uns durch ihre Stimmabgabe, moralisch oder auf andere Weise unterstützt haben.

*Komitee «Rettet-die-Gemeindewiese»  
www.rettet-die-gemeindewiese.ch*

**KIRCHENAGENDA**

**Evang. Kirchgemeinde  
Tägerwilen-Gottlieben**

**Sonntag, 4. Oktober**  
9.45 Uhr Gottesdienst trad. in  
Gottlieben (Pfarrer Philipp Widler),  
Musik: Gergely Lazok, Soloposaunist  
bei der Südwestdeutschen Philhar-  
monie in Konstanz, mit G. Hugle,  
Orgel; Kollekte: Kinderwerk Lima

**Kath. Kirchgemeinde  
Bruder Klaus Kirche**  
www.kath-kreuzlingen.ch

**Samstag, 03. Oktober**  
18 Uhr Hl. Messe

**Mittwoch, 07. Oktober**  
18.30 Uhr Rosenkranzgebet

**FCTChurch  
reformierte Freikirche**  
Zecchinell Zentrum

**4. Oktober**  
Kein Gottesdienst



**Montag, 5. Oktober, 14.00 h**  
Modernes Stricken  
Café Wortschatz  
Anmeldung 076 448 26 60

**Donnerstag, 8. Oktober, 18.00 h**  
Boule Gruppe  
Schotterwiese Gemeindehaus  
Anmeldung 071 890 02 68

**Freitag, 9. Oktober, 17.00 h**  
SpielBar  
Restaurant Steinbock  
Keine Anmeldung

**Mittwoch, 14. Oktober, 13.15 h**  
Wandern Siegershausen-ab Bahnhof  
Tägerwilen-Dorf. Keine Anmeldung

**18.00 h** Let's talk English  
Kirchenzentrum Bruder Klaus

**POLITISCHE GEMEINDE  
TÄGERWILEN**

**Nächste Sprechstunde  
beim Gemeindepräsidenten**

Samstag, 10. Oktober 2020  
10 Uhr bis 11.30 Uhr  
Per E-Mail können Sie mich ausser  
während meinen Ferien aber immer  
erreichen:  
markus.thalmann@taegerwilen.ch  
Termine nach Vereinbarung sind je-  
derzeit möglich. Nächste Sprech-  
stunde 7. November.

GEMEINDEPRÄSIDIUM

# Seniorenflug der Evang. Kirch- gemeinde Tägerwilen-Gottlieben

Am Donnerstag, 24. September, trafen sich 34 Personen vor dem Gemeindehaus Tägerwilen. Alle Teilnehmer waren coronagesichert mit Masken ausgestattet. Leider musste sich Pfarrer Philipp Widler krankheitshalber entschuldigen – wir wünschen gute Besserung.

Kurz nach 9 Uhr glitt der Apfelcar durch Mostindien Richtung Appenzellerland. Zum Teil führte die Fahrt über Nebenstrassen. Wir bewunderten die prall behangenen Obstbäume und erreichten über St. Gallen kurz vor 11 Uhr Gais.

Unser Ziel war das Restaurant Krone am Dorfplatz. Dort bescherte uns Joannes Fuchs, Hackbrettbauer und Hackbrettspieler aus Meistersrüte, einen witzig-humorvollen Vortrag zum Hackbrett im typischen Appenzeller Dialekt. Zwischen den einzelnen Vortragsszenen spielte er auf dem Hackbrett mit seiner virtuellen Instrumentalität Walzer, Polka und Schottisch vor.

Das Hackbrett stammt vermutlich aus Persien und wurde von Fahrenden nach Europa gebracht. In der Schweiz ist es seit dem 15./16. Jahrhundert bekannt und war dazumal überall verbreitet. Im Appenzellerland ist es seit 1567 nachgewiesen und war ursprünglich ein Begleitinstrument der Appenzeller Streichmusik. Ein Hackbrett ver-



Bild: zvg

fügt über 125 gespannte Saiten aus Bronze, die Spannung beträgt knapp 1 Tonne. Für ein gutes Klangvolumen wird Ahorn- und Fichtenholz aus dem Berggebiet benötigt; dieses muss sechs bis acht Jahre gelagert werden.

So viele Informationen und Musik machte hungrig und durstig. Unser Mittagsmenu, Eisbergsalat, Siedwurst, Chähhörnli mit Apfelmus und als Dessert gebrannte Creme, mundete sichtlich allen.

Bei sonnigem Wetter verliessen wir Gais, umfuhren Appenzell grosszügig und wandten uns über Urnäsch, Bächli

und Schönengrund Degersheim zu. Zvierihalt war im Chocoland Maestrani in Flawil. Wir alle haben tüchtig eingekauft – für uns, unsere Kinder und Enkel, denn Süsses kann man nie genug zu Hause haben.

Die Rückfahrt führte uns über Nebenstrassen zurück nach Tägerwilen, wo wir nach 17.30 Uhr müde, aber glücklich und reich belohnt ankamen.

Herzlichen Dank für die umsichtige Fahrt von Walter Madörin und die stimungsvolle Planung von Susanne Nägeli – wir freuen uns auf nächstes Jahr.

Roland Hugentobler

## Besondere Gottesdienst-Gestaltung

Am 4. Oktober wird der Gottesdienst in Gottlieben mit Musik für Posaune und Orgel aus verschiedenen Epochen bereichert. Es musizieren Gergely Lazok, seit 2009 Soloposaunist

bei der Südwestdeutschen Philharmonie in Konstanz, und Gotthart Hugle, Organist.

Evang. Kirchgemeinde  
Tägerwilen-Gottlieben



Gergely Lazok  
in Gottlieben.  
Bild: zvg

## Modernes Stricken

Am Montag, 5. Oktober, 14 Uhr, startet das neue Angebot «Modernes Stricken» im Café Wortschatz. Karin De Martin Herzog freut sich, mit ebenso leidenschaftlichen Strickerinnen einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen und dabei Erfahrungen und Tipps auszutau-

schen – kein Kurs! Sind Sie eine versierte Strickerin? Stricken Sie gerne, sind aber nicht mehr geübt? Wollen Sie Ihre liegengeliebene Strickarbeit fertigstellen, brauchen jedoch Unterstützung? Sie sind herzlich willkommen. Bringen Sie Ihre «Lismete» mit, es wird Ihnen bei Bedarf

geholfen. Das Material muss mitgebracht werden. Das Angebot ist kostenfrei, ausgenommen die Konsumation.

**Auskunft und Anmeldung:**  
kdemartin@bluewin.ch – 076 448 26 60.  
60plus Tägerwilen



## Schweizer Final Mille Gruyère in Monthey



Keanu Lenzin, Jannik Makowski, Elias Dannenberg und Jamie Buob. Bild: zvg

370 Jugendliche aus der Schweiz starteten in Monthey im Stade de Verney über die Distanz von 1000 Meter.

Eine Vierer-Delegation der LAR Tägerwilen-Kreuzlingen qualifizierte sich für diesen Anlass im Wallis. Elias Dannenberg (23.) und Jannik Makowski (27.) schlugen sich bei den M U12 achtbar. Jamie Buob (M U16) belegte in seiner Alterskategorie den 21. Platz. Die beste Klassierung gelang Keanu Len-

zin, der mit einer persönlichen Bestzeit von drei Minuten und zehn Sekunden hervorragender 11. in der Kategorie M U 14 wurde. Ihm fehlen noch knapp zehn Sekunden zu den besten Läufern in seiner Altersklasse.

Die LAR Tägerwilen-Kreuzlingen beendet mit dieser Woche das Aussenttraining und startet im Herbst in die Hallensaison.

LAR Tägerwilen



## POLITISCHE GEMEINDE TÄGERWILEN

### AUS DEM GEMEINDEHAUS

#### Baubewilligungen

- Politische Gemeinde Tägerwilen – Parkplatz, Pfaffenbüel, Liegenschaft Nr. 418
- Preiss Winfried, Kreuzlingen – Renovation Küchen und Bäder, Erstellung Parkplätze, Abbruch Hühnerstall, Sägestrasse 9, Liegenschaft Nrn. 225 und 227
- Politische Gemeinde Tägerwilen – Unterflurcontainer, Rüsselbachstrasse, Liegenschaft Nr. 511
- Schwarz Timon, Tägerwilen – Ausbau Nassraum, Pfaffenbüel, Liegenschaft Nr. 418
- Bänziger Fischer Katharina, Tägerwilen – Abbruch Gartenschopf, Neubau Teelager, Meierhofstrasse 12a, Liegenschaft Nr. 214
- Schweizer Jörg, Tägerwilen – provisorische Geräte- und Personalcontainer, Hauptstrasse 26, Liegenschaft Nrn. 571 und 1591
- Politische Gemeinde Tägerwilen – zwei Unterflurcontainer, Lohstampfstrasse 9, Liegenschaft Nr. 1286
- Schwihag AG, Tägerwilen – Neubau Betriebsgebäude Ammann AG, Industriestrasse 2, Liegenschaft Nrn. 999 und 1004
- Lussi Martin, Tägerwilen – Bewässerungsweiher für landwirtschaftliche Zwecke, Schützenstrasse/Löchli, Liegenschaft Nr. 580
- International Sporting Club GmbH, Christian Rosenberg, Tägerwilen – Umbau und Sanierung Hotel Trompeterschlössle, Konstanzerstrasse 123, Liegenschaft Nrn. 648 Tägermoos, 649 Tägermoos, 652 Tägermoos, 653 Tägermoos und 656 Tägermoos
- Weissberg AG, Tägerwilen – Um-/Anbau Restaurant Schäfli, Meierhofstrasse 1, Liegenschaft Nr. 233
- Spada Iris und Mirko, Tägerwilen – Anbau an bestehendes Wohnhaus, Oberstrasse 48, Liegenschaft Nr. 1721
- Dreher Anita und El Obeid Suhail, Tägerwilen – Sichtschutzwand, Sonnenbergstrasse 2, Liegenschaft Nr. 807
- Lüscher Ruth, Tägerwilen – Balkonverglasung (Cover), Gottliebstrasse 4, Liegenschaft Nr. 292
- Häberlin Invest AG, Müllheim – Abbruch Scheune mit Stall, Neubau 8 Reihenhäuser, Sägestrasse 5a – 5d und 7a – 7d, Liegenschaft Nr. 227
- Gubser Monika und Willi, Tägerwilen – Anbau an bestehendes Wohnhaus, Seeblickstrasse 43, Liegenschaft Nr. 1431
- Politische Gemeinde Tägerwilen – Geräteunterstand, Sportanlage Tägermoos, Liegenschaft Nr. 351
- Stäheli Denise und Adrian, Tägerwilen – unbeheiztes Schwimmbad, Kirchackerweg 21, Liegenschaft Nr. 1639
- Dalla Corte + Völkle Architekten GmbH, Ermatingen – Änderungsgesuch Neubau 3 Einfamilienhäuser, Ländlistrasse 21, 23 und 25, Liegenschaft Nrn. 1752, 1753 und 1754
- Schroeter Jens, Tägerwilen – Badefass (hot Tub), Seeblickstrasse 7b, Liegenschaft Nr. 1434
- Lussi Rita, Tägerwilen – Umbau Einfamilienhaus und Neugestaltung Umgebung, Felsenweg 11, Liegenschaft Nr. 1393
- Mehrens Samin, Radolfzell – Umnutzung Büroräume zu Café/Bar, Hauptstrasse 137, Liegenschaft Nr. 371
- Sunrise Communications AG, Glattpark (Opfikon), Antennen-Austausch, Girsbergtunnel, Nordportal, Liegenschaft Nr. 1523
- Schneider Irene und Thomas, Tägerwilen – Abbruch Einfamilienhaus, Neubau 5 Mehrfamilienhäuser, Wigärtlistrasse 4a, 4b, 6a, 6b und 8, Liegenschaft Nr. 1020
- Bonanno Irrera Carmela und Irrera Salvatore, Tägerwilen – Neu-/Anbau Carport, Seeblickstrasse 8, Liegenschaft Nr. 1375
- Joga Benito Padula Rosa Maria und Padula Nunzio, Tägerwilen – Neu-/Anbau Carport, Seeblickstrasse 6, Liegenschaft Nr. 1383

#### Bürgerrechtserteilungen

- Wyser Fabian, Lindenstrasse 7, Tägerwilen
- Türksoy Durmus, Weiherstrasse 51, Kreuzlingen (politisch Tägerwilen) mit Kindern
- Maurer Cordula und Oliver, Riedstrasse 4, Tägerwilen mit Sohn
- Schilling Michael und Anne, Rüsselweg 6, Tägerwilen mit Kindern
- De Adlercreutz Baronne De Ompteda Daniela, Lindenstrasse 7, Tägerwilen mit Kindern
- Jockwer Axel, Rebenweg 28, Tägerwilen
- Heinemann Nina Vanessa, Rebenweg 28, Tägerwilen mit Tochter
- Rust Valérie, Wigärtlistrasse 12, Tägerwilen
- Klein Patricia und Frieder, Oberstrasse 51, Tägerwilen mit Kindern
- Mutter Erica, Pflanzbergstrasse 16, Tägerwilen
- Yildirim Oguzhan, Konstanzerstrasse 1c, Tägerwilen mit Kind
- Schneider Andreas, Ländlistrasse 13, Tägerwilen

#### Kultur-Freizeit

- Mit Edith und Hans Feurer, Kreuzlingen, wurde für die Führung der Wirtschaft mit Platzaufsicht ab Saison 2021 eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen.
- Der Jugendsmusik Kreuzlingen wurde an das 150 Jahre Jubiläum ein Beitrag zugesprochen.
- Dem Thurgauer Fussballverband wurde an die Chronik zum 100-Jahr-Jubiläum ein Beitrag zugesprochen.
- Dem Museum Rosenegg wurde an die Ausstellung «Ernst Kreidolf – Querbett» ein Beitrag zugesprochen.

#### Arbeitsvergaben

- Sanierung Hauptstrasse: EW Stammverkabelung inkl. Strassenbeleuchtung – Ellenbroek-Hugentobler AG, Weinfeld/Kreuzlingen
- Sanierung Hauptstrasse: EW Niederspannung Hausanschlüsse – HDT Elektro GmbH, Tägerwilen
- Periodische Schutzraumkontrolle – SRK GmbH, Frauenfeld
- Leckortungssystem Wasserleitungsnetz – Hinni AG; Biel-Benken



## GeräteTurnTeam Tägerwilen

### 5. Generalversammlung fürs Vereinsjahr 2019 des GeräteTurnTeam Tägerwilen vom Sonntag, 27. September.

Die diesjährige Generalversammlung des GeräteTurnTeams Tägerwilen stand ganz im Zeichen der Auszeichnungen, Ehrungen sowie Danksagung.

Aufgrund von Covid-19 konnte die Generalversammlung nicht wie üblich im März im gewohnten Rahmen stattfinden. Es wurde entschieden die Anzahl Teilnehmer auf die Stimmberechtigten zu reduzieren und die GV im kleineren Umfeld in der Bodensee-Arena zu halten. Das erfolgreiche Jahr 2019 wurde mit Berichten und Präsentationen revuepassiert. Nebst Mutationen, Jahresprogramm sowie Budget 2020 wurde auch die Jahresrechnung 2019 durch alle Stimmberechtigten gutgeheissen. Anschliessend wurden Auszeichnungen in Form von Gold, Silber und Bronze Zertifikaten an Turnerinnen für ihre Trainingspräsenz dankend übergeben. Nina Schöller durften ihr 10-jähriges und Sara König ihr 15-jähriges

ges Jubiläum feiern und ihr Geschenk mit grosser Freude entgegennehmen.

Einen grosses Danke richtete sich an Christine Schneeberger, welche mit Wehmut ihre Leitertätigkeit aufgrund ihrer Arbeit aufgeben muss. Doch sind es neun Jahre in der sie mit vollem Engagement für das GTT Team mitwirkte. Herzlichen Dank Christine.

Zu guter Letzt möchten wir eine besondere Ehrung, welche sich an Michaela Battistini richtet, hervorheben. Anlässlich der Delegiertenversammlung des VTS - Vereinigung Thurgauer Sportverbände - wurde Michaela Battistini am 16. September für ihr Engagement im und für das GTT Tägerwilen geehrt. Sie erhielt die Auszeichnung für «Nachwuchstrainerin 2020». Das gesamte GTT Team gratuliert Michaela herzlichst zu dieser besonderen und bedeutungsvollen Auszeichnung.

Der Ausklang der Generalversammlung erfolgte bei toller Stimmung mit einem Spaghettiplausch und Schweizer-Chalet-Gaudi in der Bodensee-Arena.  
*GTT Tägerwilen*

## FC TÄGERWILLEN

### Meisterschaft

#### Heimspiele

Freitag 2. Oktober

20.00 Uhr, Senioren 40+, FC Tägerwilen Grp. – FC Wängi-Tobel Grp.

Samstag 3. Oktober

19.00 Uhr, 5. Liga, FC Tägerwilen 2 – FC Amriswil 2a

Sonntag 4. Oktober

11.00 Uhr, 3. Liga, FC Tägerwilen 1 – FC Wittenbach 1

#### Auswärtsspiele

Freitag 2. Oktober

20.15 Uhr, Senioren 30+, FC Münsterlingen Grp. – FC Tägerwilen Grp.

Samstag 3. Oktober

10.30 Uhr, Junioren D2, FC Märstetten – FC Tägerwilen c

Wir wünschen viel Erfolg! Weitere Infos unter: [www.fc-taegerwilen.ch](http://www.fc-taegerwilen.ch)



## POLITISCHE GEMEINDE TÄGERWILLEN

### Birnel, der bekömmliche Zuckerersatz

Haben Sie Ihre Birnel-Bestellung schon getätigt?

Seit Freitag, 18. September 2020 kann Birnel in folgenden Mengen bestellt werden:

Karton Dispenser	= 15 Dispenser zu 250 g zu je Fr. 4.20
Karton Gläser klein	= 12 Gläser zu 500 g zu je Fr. 6.50
Karton Gläser gross	= 12 Gläser zu 1 kg zu je Fr. 10.60
Kessel klein	= 5 kg zu Fr. 46.00
Kessel gross	= 12,5 kg zu Fr. 105.00

Bestellungen können Sie bis zum 08. Oktober 2020 unter der Telefonnummer 071 / 666 80 20 aufgeben, oder direkt am Sekretariatsschalter der Gemeindeverwaltung.

Mit dem Kauf von Birnel leisten sie einen wertvollen Beitrag an die Erhaltung unserer schönen Feldobstbäume. Sie helfen mit, eine intakte Kulturlandschaft lebendig zu erhalten und unterstützen die Arbeit des Inlandhilfswerks der Winterhilfe Schweiz.

GEMEINDEVERWALTUNG TÄGERWILLEN



## POLITISCHE GEMEINDE TÄGERWILLEN

### VEREINSSCHMIEDE – REMINDER FÜR DEN NOVEMBERKURS

Nachdem der Kurs im April wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, hoffen wir, der Novemberkurs kann stattfinden und erinnern Sie hier nochmals daran, damit es in Ihre Planung mit einfließen kann.

Eine Vereinsführung steht heute vor vielfältigen Herausforderungen und lässt sich nicht mehr nur durch «learning by doing» meistern.

Bei den «Vereinschmiede-Workshops» erhalten Vereinsmacherinnen und Vereinsmacher, Vorstandsmitglieder und Ehrenamtliche Inputs für eine zukunftsgerichtete Vereinsarbeit. Dabei spielt es keine Rolle, um welche Art Verein es sich handelt.

An den Kursen werden aktuelle Herausforderungen der Vereinsvorstände thematisiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihr Wissen in vier verschiedenen Bereichen vertiefen.

#### Digitalisierung im Verein:

Dienstag, 10. November 2020

#### Krise im Verein als Chance:

Donnerstag, 26. November 2020

#### Social Media für den Verein:

Montag, 02. November 2020

#### «Jump in» Einsteigerkurs für neue Vorstandspersonen:

Mittwoch, 18. November 2020

Die Kurszeiten sind jeweils von 18.30 – 21.30 Uhr

Die Workshops werden in Zusammenarbeit mit dem Departement für Erziehung und Kultur, dem Gewerblichen Bildungszentrum Weinfelden sowie benevol Thurgau angeboten. Die Teilnahme kostet 65 Franken pro Workshop und Person. Austragungsort ist das Gewerbliche Bildungszentrum Weinfelden. Anmeldungen online auf [www.gbw.ch](http://www.gbw.ch).

Da die Gemeinde Tägerwilen die Vereine als sehr wichtigen Grundpfeiler unserer Dorfgemeinschaft sieht, werden den Teilnehmenden aus Tägerwiler Vereinen die Kurskosten vollumfänglich zurückerstattet. Dazu soll bis spätestens 4 Wochen nach Kursabschluss die Quittung am Schalter der Finanzverwaltung abgegeben werden. Es erfolgen nur Barauszahlungen.

GEMEINDEVERWALTUNG TÄGERWILLEN